

b) Nicolai-Kirche:

- 1) J. E. A. Schreier, Einwohners Tochter.
- 2) F. O. Muehs, Gerbergelless Tochter.
- 3) Hrn. F. A. Pflugk, Bürgers und Fischlermeisters S.
- 4) Hrn. J. W. Helndts, Bürgers und Böttchermstrs. S.
- 5) Hrn. H. G. Pratorius, Bürgers und Kürschnermstrs. S.
- 6) Hrn. E. F. A. Heydrichs, Handlungsbieners Tochter.
- 7) Hrn. H. S. Matthe's, Bürgers und Markthelfers S.
- 8) E. S. Liebernickels, Schuhmachers Tochter.
- 9) F. S. Schumanns, Markthelfers Sohn.
- 10) Hrn. D. F. Reinischs, prakt. Arzts Tochter.
- 11) Hrn. F. W. Triebels, Bürgers und Schneidermstrs. S.
- 12-14) 3 unehel. Knaben.
- 15) 1 unehel. Mädchen.

c) Reformirte Kirche:

Johanne Rosine Therese Kirsten, Markthelfers Tochter.

Getreidepreise vom 24. bis mit 27. December.

Weizen	5 Thlr. 4 Gr. bis 5 Thlr. 12 Gr.
Korn	3 . 16 . 4 . — .

Serfe	2 Thlr. 18 Gr. bis 2 Thlr. 20 Gr.
Hafser	1 . 14 . 1 . 16 .
Erbsen	3 . 20 . 4 . — .
Kartoffeln, der Scheffel	— . 18 . 1 . 12 .
Heu, der Centner	— . 18 . — . 22 .
Stroh, das Schock	4 . 18 . 7 . 12 .
Butter, die Kanne	— . 11 . — . 14 .

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise

vom 15. bis mit 21. December.

Büchenholz	5 Thlr. — Gr. bis 8 Thlr. 8 Gr.
Birkenholz	5 . 20 . 7 . 4 .
Eichenholz	4 . 18 . 7 . — .
Kiefernholz	4 . — . 5 . 18 .
Eichenholz	5 . 12 . 8 . 4 .
1 Korb Kohlen	2 . 14 . — . — .
1 Scheffel Kalk	— . 16 . — . 20 .

Nachtrag zu den Actien, Einzahlungs, Terminen der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 2097 d. Bl.)

- ## Bis 8. Jan. 1840 Abends 7 Uhr Nachsch. XI. mit 11 Thlr., d. Auer Maschinenwerks-Verein zu Aue bei Schneeberg b. tr. Anmerk. Gilt nur den 7 Interimsscheinen, welche bis zum 6. Nov. 1836 bei den Herren Hammer u. Schmidt zu Leipzig Einzahl. XI. mit 10 Thlr. nicht leisteten.
- 268) : 25. Jan. 1840 Abends 5 Uhr Einzahl. V. mit 2 Thlr., d. Zwickauer Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr.
- ### : 31. : : : 6 Uhr Zugabl. II. mit 30 Thlr. wegen d. Hauptactien und Zugabl. II. mit 6 Thlr. wegen der Nachschuß-Actien, die Brauerei-Gesellschaft für bairische Biere zu Medingen betr. Anmerk. Diese bei Herrn Banq. Du Rwig in Dresden zu leistenden letzten beiden Zugahlungen waren früher für den 25. ej. ausgeschrieben.

Preussische Renten, Versicherungs, Anstalt.

Für die Interessenten der Jahresgesellschaft pr. 1839 liegen die Documente zur Empfangnahme bereit bei der Haupt-Agentur. Leipzig. Julius Reifner, Haupt-Agent, Burgstraße Nr. 26, 1. Etage.

Edictalladung. Nachdem der hiesige Bürger und Kramer Wilhelm Krobisch die Unzulänglichkeit seines Vermögens bei uns angezeigt hat, so ist der Concursproceß zu besagtem Vermögen eröffnet worden. Es werden daher alle bekannte und unbekanntes Gläubiger des gedachten Gemeinschuldners resp. bei Verlust der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, andurch geladen, daß sie

den 13. April 1840

Vormittags 11 Uhr auf hiesigem Rathhause in der Richterstube in Person oder durch Bevollmächtigte, welche zum Vergleiche instruirt und, so viel die Ausländer anlangt, mit gerichtlicher Vollmacht versehen sein müssen, erscheinen, mit dem Gemeinschuldner die Güte pflegen und wo möglich einen Vergleich treffen, in dessen Entstehung binnen 6 Tagen, vom Terminstage an gerechnet, ihre Forderungen mit Beibringung des erforderlichen Beweises, Production der dießfalligen Urkunden, auch Deducirung der Priorität, liquidiren, mit dem Gemeinschuldner, welcher durch seinen verpflichteten Anwalt binnen anderweiter 6 Tage auf ihr Vorbringen bei Strafe des Eingeständnisses und der Ueberführung sich einzulassen und zu antworten, auch die etwa producirten Urkunden bei Strafe des Anerkenntnisses zu recognosciren hat, so wie nach Befinden der Priorität halber unter sich, von 6 zu 6 Tagen rechtlich verfahren, mit der Quadruplik beschließen und sodann

den 10. Juni 1840

der Intotation der Acten,

den 25. Juni 1840

der Publication eines Präclusivbescheides gewärtig sein sollen.

Diejenigen, welche in dem erstgedachten Termine nicht erscheinen oder nicht gehörig liquidiren, sollen pro praclusis, diejenigen aber, so zwar erscheinen, jedoch darüber, ob sie den proponirten Vergleich annehmen wollen, sich gar nicht oder nicht deutlich erklären, pro consentientibus gehalten werden, nicht minder soll die Publication des Präclusivbescheides in dem hierzu angesehten

Termine Mittags 12 Uhr in contumaciam der Richterschei-nenden erfolgen.

Endlich haben auswärtige Liquidanten Behufs der Annahme künftiger Zufertigungen einen Anwalt unter der Gerichtsbarkeit der Stadt Leipzig bei 5 Uhr. Strafe zu bestellen.

Leipzig, den 26. October 1839.

Das Stadtgericht zu Leipzig.
Winter, Stadtrichter, R. d. R. S. S. B. D.

Reschke, S.-Schrebr.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonnabend, den 28. Decbr.: Caramo, oder: Das Fischerstechen, komische Oper von G. A. Loeking.

Sonntag, den 29. Decbr.: Der Schneider und sein Sohn, Lustspiel von Schröder. Vorher: Das goldene Kreuz, Lustspiel von Harrys.

Nachricht: Die bereits angekündigte erste Aufführung der neuen Oper: „Der Feensee,“ kann erst Dienstag, den 31. Decbr., statt finden, da durch unvorhergesehene Hindernisse die nöthige Maschinerie noch nicht vollendet werden konnte. Die bereits bestellten Billets werden den resp. Bestellern bis Dienstag um 11 Uhr Morgens reservirt.

* Heute ist Versammlung des Vereins der hiesigen Kunstfreunde. Eintritt um 6 Uhr. Die Vorsteher.

Versteigerung einer Lebensversicherungspolice.

Den 30. December 1839, Vormittags 11 Uhr, soll ein bei der Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha am 1. Januar 1829 auf Lebenszeit abgeschlossener Versicherungsschein über 5000 Thlr. preuß. Cour. durch den unterzeichneten Notar, der auch nähere Auskunft darüber geben wird, auf dessen Expedition, Klaffigs Haus, 3. Etage, gegen in preuß. Cour. sofort zu leistende Baarzahlung versteigert und dem Meistbietenden überlassen werden. Leipzig, den 16. December 1839.

Adv. Einort, Notar.